

Wiener Rathhaus - Korrespondenz

I. Naint Ralfain's Val. 21360.

Fransyabur n. novatum. Radukhin. Riv. Egl.

- 15. Jany. Wien, Mittwoch 22. Nov. 1905.

Winter Nachvol.

Sitzung am 22. November 1905.

Wuppertaler H. L. Dr. Forster u. Liepmann.

Nach einem Gerichte des H.R. Lourens,

Wp wird dem Gemeinderat April.
desn. Märzstraße 9 aus Konstanzer
der Märkte Volks- und Längsstraße 14.
Längs Märktestraße 47 zur Befüllung
der Längs- und Längs- überlassen.

H. L. Dr. Porzav beauftragt, daß
dem jeweiligen dritten Witzelinger,
meist der Nach Hine in Baragli,
ganz schnell wird, Ein ferner „Jemmi“
in Hine - Klüpfel - Thapantefrau für
sich allein zu zeichnen. (Clug.)

Nach einem Bericht des H. Dr.
Worm wird ein Offert der Dividenden
des Klosters von Barbara bei Gra.
zu auf Markgraf von Jupal den
Pietro d'Orto bei Grado am 21. Ja.
mindestens zur Verfügung eines
Kontrollanten oder Kassiers unter ihm,
mit einer minderen Signierung dieses
Jupal für solche Zwecke abgelehnt.

Mr. Dozgomöky beauftragt Frau
Kaufmann von Gamsmüngen der Ver-
zollung der Holzof-Waaren.
Anzahl, 4. Dg. Jannitaufrast
auf 5 Längfallen unter Fortführung
inner einen Fasse mit Platzanlage
folgt zu geben. (Orig.)

Das vom H.R. Lönnman vorgelegte
Projekt für Hausen - Fortstellungen beim
Lagerplatzverwalter im 3. Bezirk wird mit
einem Kostenanschusse von 25.525K
genehmigt.

Wird einem Leichte das H.R. frucht
 wird dem groeniporiffen Marktellen,
 Siamer Javvy Linglor des Defini,

livium schilt.

Das vom Hr. Lütz vorgelegte Pro-
jekt für die Einrichtung einer Leyt-
licher-Absingung im städtischen Fi-
scales-Leyt 12. bez. Vordrucker 8 min-
genau.

HR. Graf beauftragt der Pergamentierung
des Grundes müßte der Zinsverleihung
in Othobring (f. 1504, 1457 u. 2934)
auf 5 Lunsfallen und 17 Lunsfallen.
fragmente hinzuliefern.

Das neue Mr. Riffenray vorgelegte
Projekt für die Errichtung eines Halter-
säulens mit einer Halterin im
Männlichen Geschlecht im 10. Bezirk
wird mit einem Kostenanschlag
von 9.300 Kronen genehmigt.

Dem Projekt für den Bau eines
Kanals für die Ableitung der Ab-
wässer aus dem nördl. dem Dorf,
nala im 10. Bezirk für vorzunehmende
Pflanzpflanzung Kosten 44.000 R-
münd. zugestimmt.

W. Lamm berichtet über die vor-
läufige Vergehung der zur C. Com-
mission des Ministerialrathe's
bestimmten Gründe. Die Referenzen
sind worden gemacht.

Nach einem Bericht des Hr. J. H.
Bauer wird die Verkaufsforderung für
den zur Straßensubstantiation gehörigen
bei der Realität Allprogruscher Lizen-
zasse 2, feld Eisenprogruscher im Aus-
maß von 79.29, bezm. 1.25 m² mit
30 Kronen pro m², bei der Realität
J. Bez. Heipfensandprogruscher 12 im Aus-
maß von 72.18 m² mit 45 K. pro m²
festgesetzt.

für ein Gefäß mit einer
Hydranten in einer Manier, die
Kraft hat im 2. Bezirk von
400 K bewilligt.

HR. Dr. Gausmann beauftragt zu
erklären, daß er nicht der Über.

Infektion von Infektionskrankheiten
 der Haut. Ekzematöse Prozesse über
 die Dermisverletzungen der Haut.
 Öfter. ung. Hauterkrankungen = Ekzeme,
 Psoriasis der Haut der Ekzematose.
 In Psoriasis entzündet. In Psoriasis
 wird n. A. für die Hauterkrankung
 Psoriasis Psoriasis Psoriasis. (Aug.)

Nach einem Bericht des Hrn. Wundt
wird die Gefäßverhaltung für den
zur Haut abgetrennten Fetus bei
der Geburt 18. Dez. 1871.
24 im Durchschnitt von 36-21 m mit
600 K. Füllungs fähig.

Mr. Witmann beauftragt Frau
Herrn zur Fortsetzung der Fundat.
und Fortbildungsschule für Knaben
Knaben und Mädchen im 7. Bez.
Kanyongasse 22 Pfr. Schull. in
Pfr. Schull. im 7. Bez. Knaben- und
100 unter den übrigen Lehrlingen,
gen zu überlassen.

Die Abrechnung des Floridsdorfer
Thombuchs in der Normalrechnung der
Österreichischen Klein wird ganz fertigend
zur Kammer des genossen.

Naf innann Lögfr. 86 M. Lall,
mann innadan fyrir Þyðavarnafsbæð
 in 5. Lagfr. 17725 Kroman barnil,
 lögfr.

III. Heiliges Reich. Der heilige
vorne vornehmste Laster des III. Heili-
gen Reiches für Kraben im 9.
Leizik Gali'sigasse, Pivaklos Japf Mo-
sik fahrt am Sonntag den 26. d.
seiner 60. Geburtstag.

Unterzeichnung. Ich vernichte und
gebe hiermit die Oberrathung,
daß Dr. Koch in Vertretung des
Magistratsvertrages Dr. Heideking in
Einsetzung der mit demselben
des magistratischen Bezirksrates für den
C. Bezirk, Bezirksabgeordneten Magi,

Präsident Dr. Jülicher. Der Herr
mehrfache Bezirksvorsitzer Seckel und
seiner Stellvertreter Discher,
Herr Korn von Spinyndorf,
die Beamten des Bezirksamtes und
unser Genossenschaftsvorsitzer bei.
Obmannsitzungsrat Dr. Adelgast hielt
an den neuen Wahlleiter eine Ein-
sprache, in welcher er betonte, Dr.
Jülicher sei kein Wähler im L.
zirkel, da er seiner Zeit schon in
der Verwaltung der Bezirksverwaltung tätig
4 Jahre tätig war. Er legte in seiner
Einsprache darauf hin, dass das seine
nicht Zusammenwirken des magistratischen
Bezirksamtes mit den städtischen Ämtern,
den Interessen und der Bezirksverwal-
tung mit den übrigen Verwaltungsbereichen,
sukzessive auszuweichen unter allen
Umständen anzufragen sei. Er schloß mit einem Appell an
die Beamten, dem neuen Wahlleiter
volles Vertrauen entgegen zu brin-
gen u. ihre Kräfte einzusetzen, daß
die Geschäfte des Bezirksamtes den
gezüglichen Vorposten auszuweichen,
aber auf den Interessen u. Bedürfnis-
wissen der Bevölkerung entgegenzukommen,
nicht saß und kluglos befragt war.
Der Dr. Jülicher dankte herzlich in
bezüglichen Worten. Sodann riefte

Bezirksvorsitzer Seckel einige
Worte an den neuen Bezirksamts-
leiter, begrüßte ihn als alten
Freund u. gab die Versicherung,
die Bezirksverwaltung werde gemäß
das Jüliche dazu beitragen, daß
das bisherige gute Zusammenwirken
auch in Zukunft anzufragen sei.
Seine Wünsche richtete Obermeister
Dr. Platz namens der Baukommission
Hoch. Jülicher. Begrüßung an den
neuen Wahlleiter und gab die
Versicherung, daß die Beamten stets
zu ihrem neuen Vorposten stehen u.

ihre Pflichten getreulich erfüllen werden.

Von der Urkunde. In der Jülichen Si-
tzung referierte H. L. Jülicher
über ein Aufsuchen der Urkunde
mit einer Beitragsliste zu den
Kosten für das neue zu erhaltende
Urkunde - Urkunde. Der Rat beschloß,
der Hallenverwaltung in dieser An-
gelegenheit den Rat anzufragen,
worin die Urkunde des Jülicher
und die Urkunde vorzulegen.

Jubiläum der Hauptverwaltung im
2. Bezirk. Der Rat beschloß auf
einen Antrag des H. L. Dr. Jülicher
den Gemeinderat zu ersuchen, an-
zuweisen der am 3. Dezember d. J. statt-
findenden Feier des 50 jährigen Be-
standes der R. K. neuen Hauptverwaltung
im 2. Bezirk, Wendgasse 21
zur Feier eines Jubiläums
für einen bedürftigen u. mündigen
Bürger der Anstalt einen einmaligen
Beitrag von 2000 K. zu erwidern.

Lehrstuhl der Stadt Wien. In der
Jülichen Stadtratssitzung brachte H.
Jülicher zur Kenntnis, daß die Komissi-
onelle Verwaltung betreffend die Er-
weiterung der Betriebsanlage des
Lehrstuhls der Stadt Wien vollkommen
ausgewendet worden und somit konnte
der Baukosten als auch die Jülicher,
befürderte Genehmigung ex commissione
erlaubt werden. Die Fortsetzungsarbeiten
sind im vollen Gange. Der Rat
wurde zur Kenntnis genommen.